

AUFZUGGRUPPE

mit

MP ecoGO.

Steuerung

INHALT

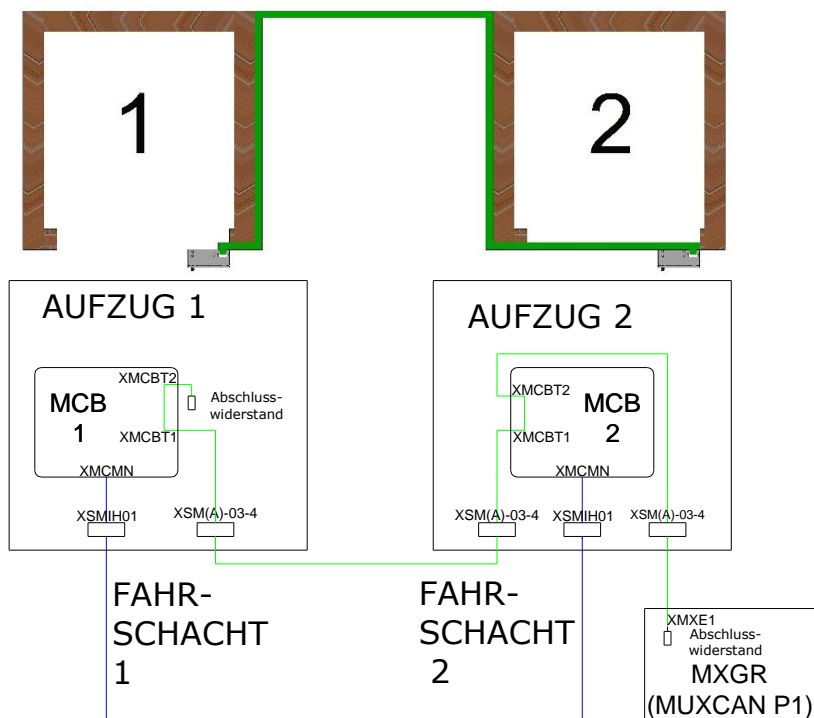
1. AUFZUGGRUPPE	3
1.1. Konfiguration von Aufzuggruppen	3
1.1.1. Zwei Aufzugskabinen	3
1.1.2. Drei Aufzugskabinen	3
1.1.3. Vier Aufzugskabinen	4
1.2. Hauptsteuerelement der Gruppe	5
1.2.1. Positionierung der MUXCAN-Box (MXGR)	5
1.2.2. Konfiguration der MUXCAN-Box (MXGR)	6
1.2.3. Anschluss der MUXCAN-Box (MXGR)	6
2. AUSSENTABLEAU	7
2.1. Gemeinsames Außentableau (alle 2 Aufzüge)	7
2.1.1. Konfiguration der Aufzuggruppen	7
2.1.1.1. Zwei Aufzugskabinen	7
2.1.1.2. Drei Aufzugskabinen	8
2.1.1.3. Vier Aufzugskabinen	9
2.1.2. Hauptelement für das gemeinsame Außentableau	10
2.1.3. Konfiguration der MUXCAN-Box (MXVC)	11
2.1.4. Anschluss der MUXCAN-Box (MXVC)	11
2.1.5. Kabelverteilung für LOB-Box	12
2.2. Individuelles Außentableau (für jeden Aufzug)	13
2.2.1. Zwei Aufzugskabinen	13
2.2.2. Drei Aufzugskabinen	13
2.2.3. Vier Aufzugskabinen	13
3. FUNKTIONSWEISE EINER AUFZUGGRUPPE	15

1. AUFZUGGRUPPE

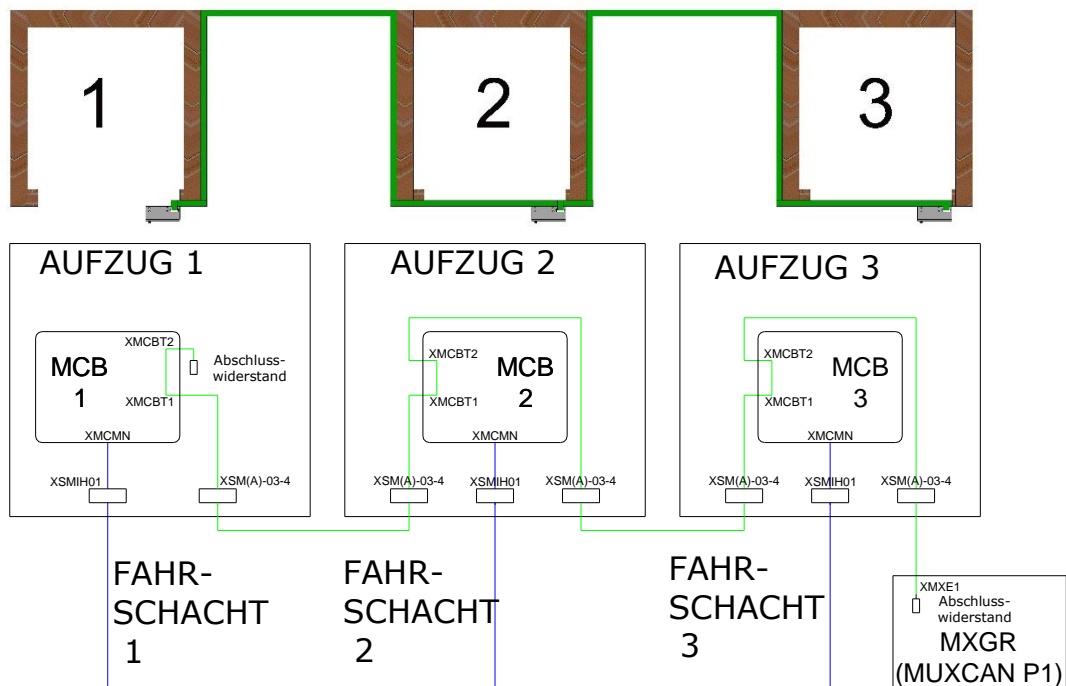
Die Funktion einer Gruppe von Aufzügen besteht darin, die vertikale Bewegung von Personen innerhalb eines Gebäudes zu optimieren und die Energieeffizienz zu verbessern. Der Gruppenbetrieb erfordert eine konkrete Architektur und spezifische Verbindungen zwischen den verschiedenen Aufzügen, aus denen sich die Gruppe zusammensetzt.

1.1. Konfiguration von Aufzuggruppen

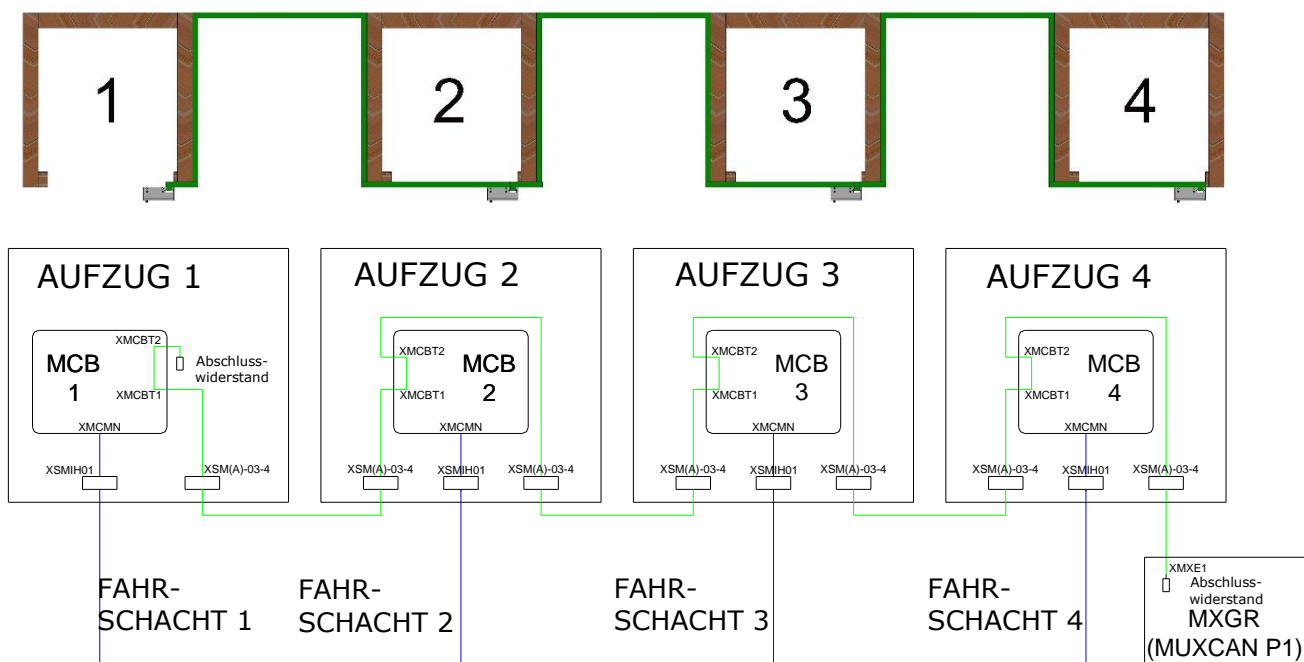
1.1.1. Zwei Aufzugskabinen



1.1.2. Drei Aufzugskabinen



1.1.3. Vier Aufzugskabinen

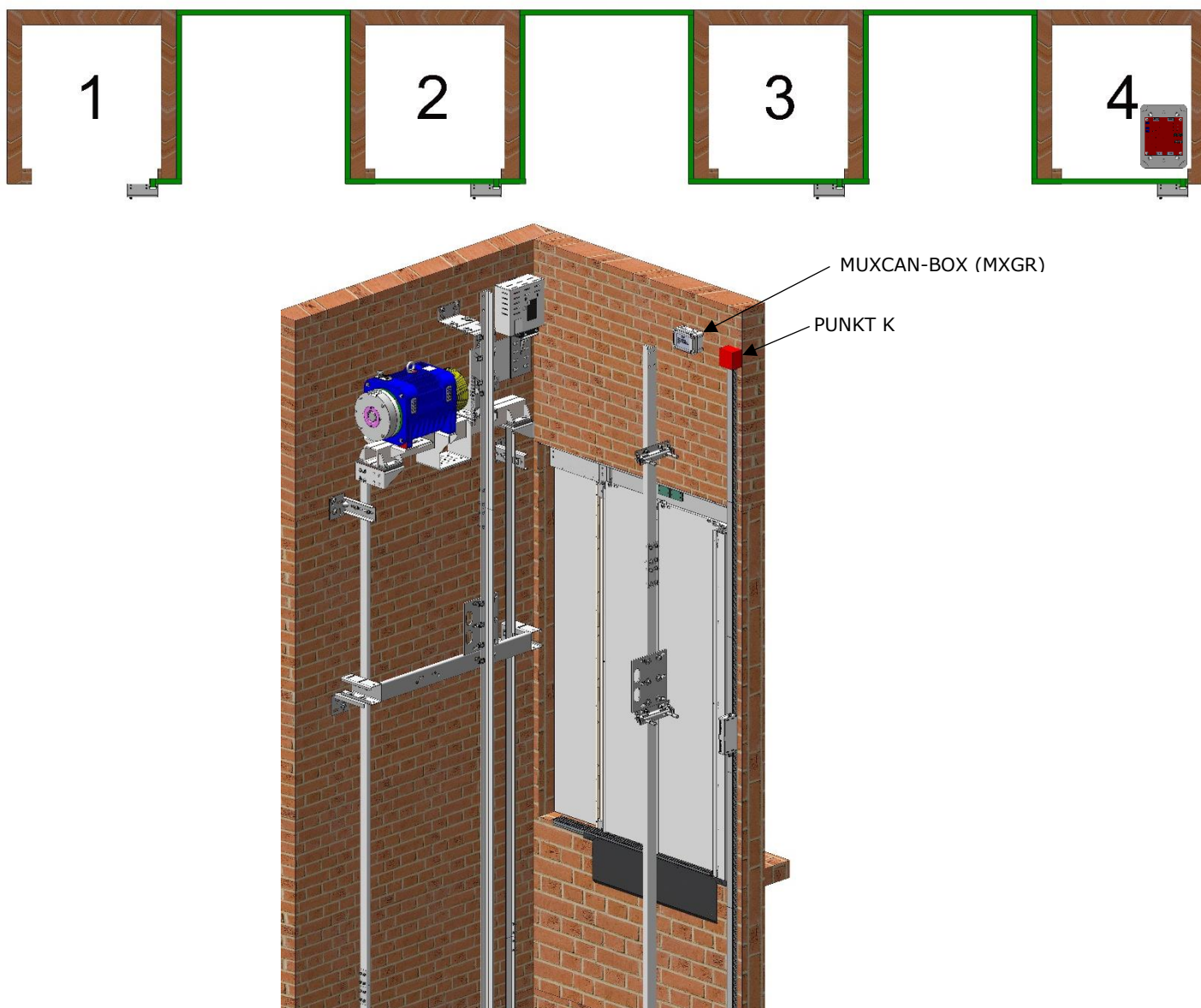


1.2. Hauptsteuerelement der Gruppe

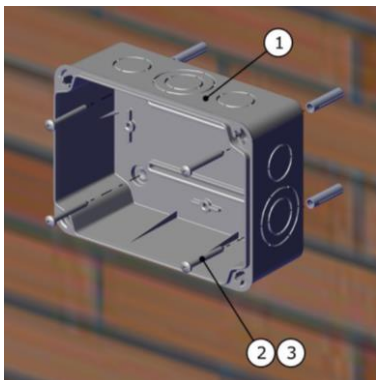
Die MUXCAN-Steuerplatine, eine zusätzliche Leiterplatte, die im Gruppenmodus konfiguriert wird, dient zur Steuerung der Aufzuggruppe. Bei einer Fehlfunktion der MUXCAN-Platine ist der Aufzug für die Steuerung der Aufzuggruppe zuständig, dem die niedrigste Ordinalzahl zugewiesen wurde und der in Betrieb ist (Aufzug 1, 2 oder 3 bei einer Aufzuggruppe mit 4 Aufzugskabinen). In diesem Fall gibt es jedoch gewisse Einschränkungen im Hinblick auf die zuvor beschriebene Effektivität. Für diese Funktion wird die MUXCAN-Platine Version P1 eingesetzt.

1.2.1. Positionierung der MUXCAN-Box (MXGR)

Sie wird im Aufzugschacht des letzten Aufzugs der Gruppe platziert. Das Bild zeigt das Beispiel einer Gruppe mit vier Aufzugskabinen.



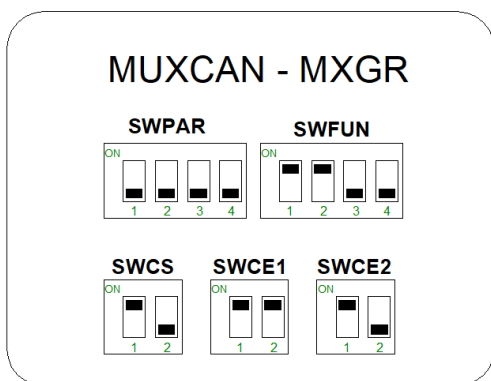
Befestigung der MUXCAN-Box an der Wand



Nr.	BEZEICHNUNG	ANZAHL
1	MUXCAN-BOX	1
2	SCHRAUBE DIN 7981 M4x38	4
3	DÜBEL 6x30	4

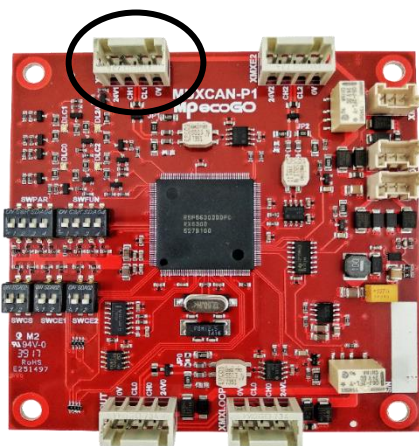
1.2.2. Konfiguration der MUXCAN-Box (MXGR)

Mit dieser Mikroschalterkonfiguration agiert die MUXCAN-Platine als Steuerung der Aufzuggruppe. Weitere Informationen über die Leiterplatte können Sie dem Handbuch MTELEcoGO_GRAL_xx entnehmen.



1.2.3. Anschluss der MUXCAN-Box (MXGR)

Der Anschluss erfolgt in der Fahrtschachtinstallation des letzten Aufzugs der Gruppe; und zwar in XMxE1 wie in der nachfolgenden Abbildung markiert:



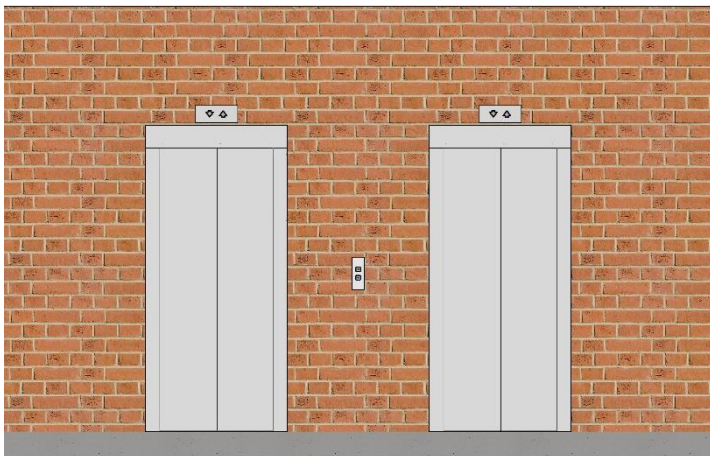
2. AUSSENTABLEAU

2.1. Gemeinsames Außentableau (alle 2 Aufzüge)

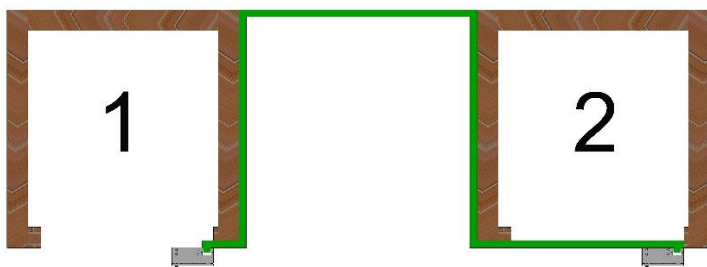
2.1.1. Konfiguration der Aufzuggruppen

2.1.1.1. Zwei Aufzugskabinen

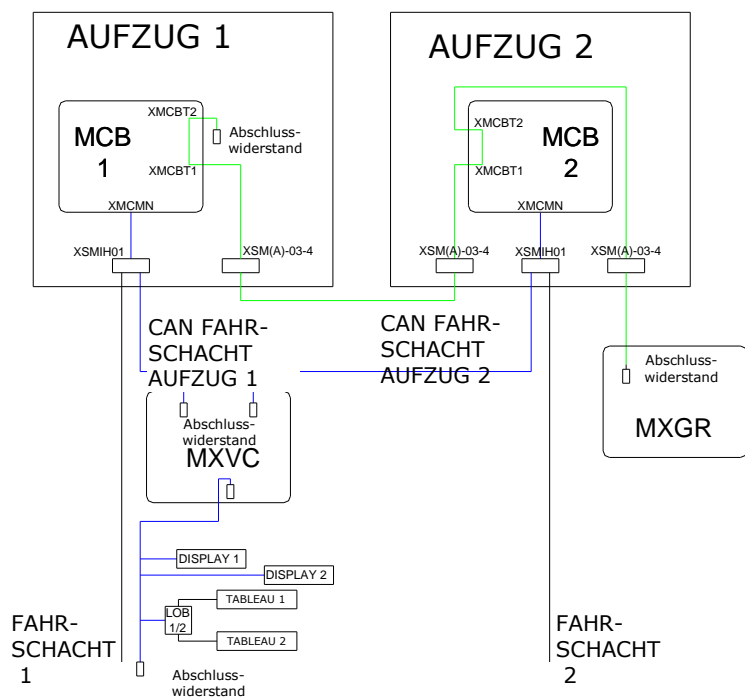
Ansicht der Ladestelle



Draufsicht auf den Fahrtschacht der Gruppe

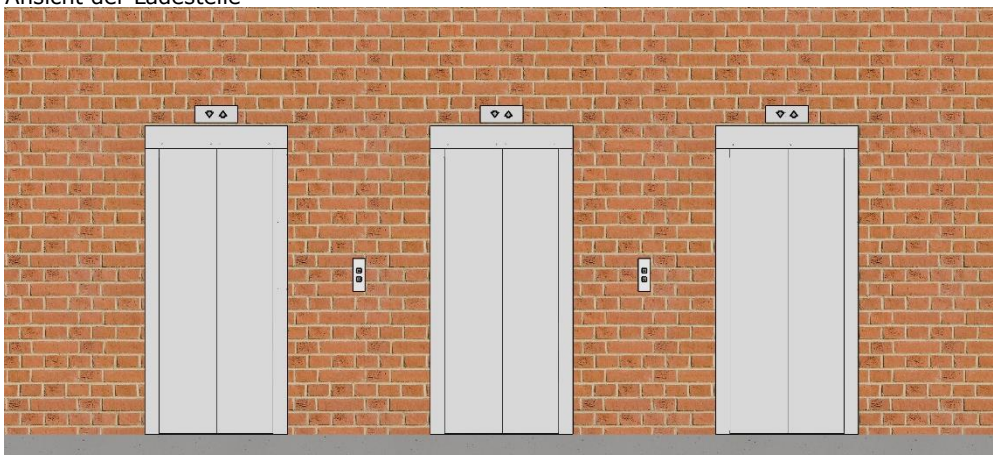


Konfiguration der elektrischen Verkabelung

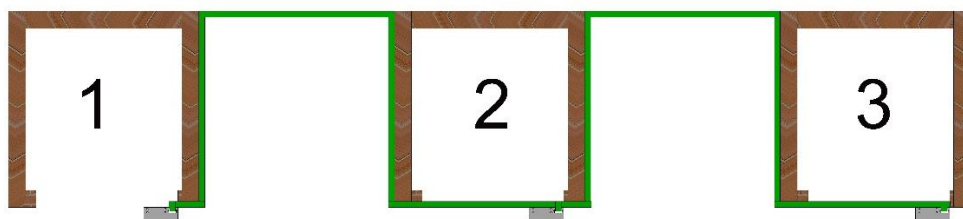


2.1.1.2. Drei Aufzugskabinen

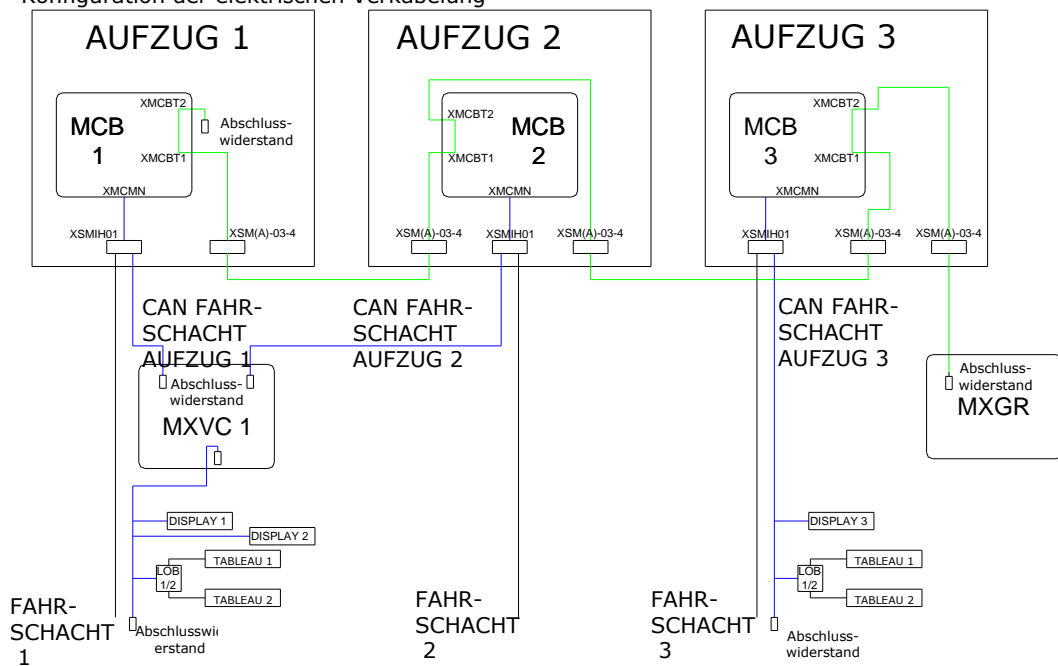
Ansicht der Ladestelle



Draufsicht auf den Fahrstuhl der Gruppe

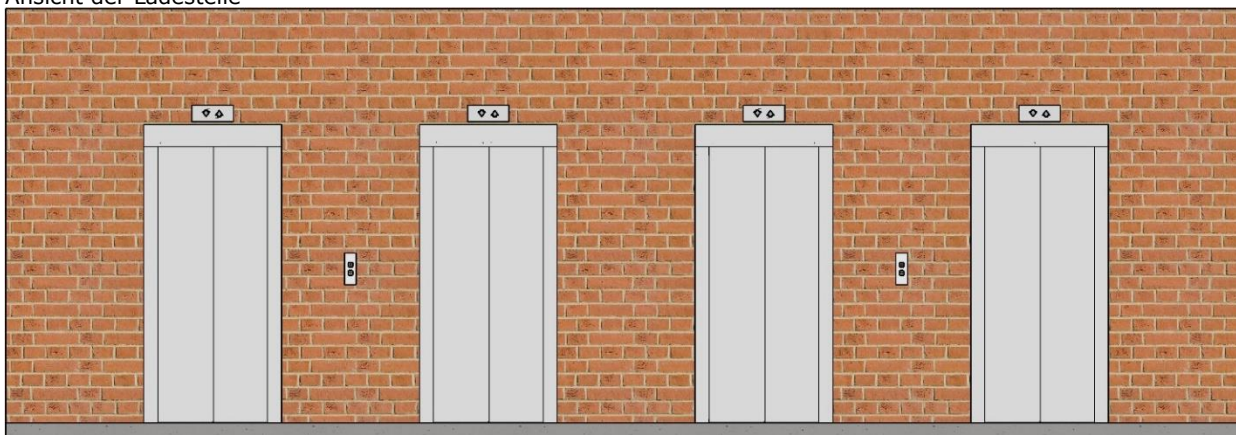


Konfiguration der elektrischen Verkabelung

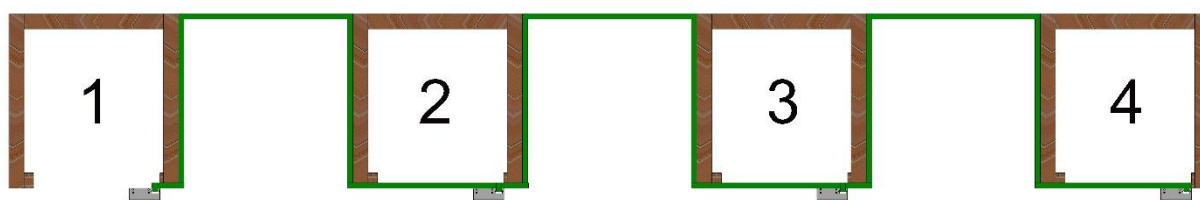


2.1.1.3. Vier Aufzugskabinen

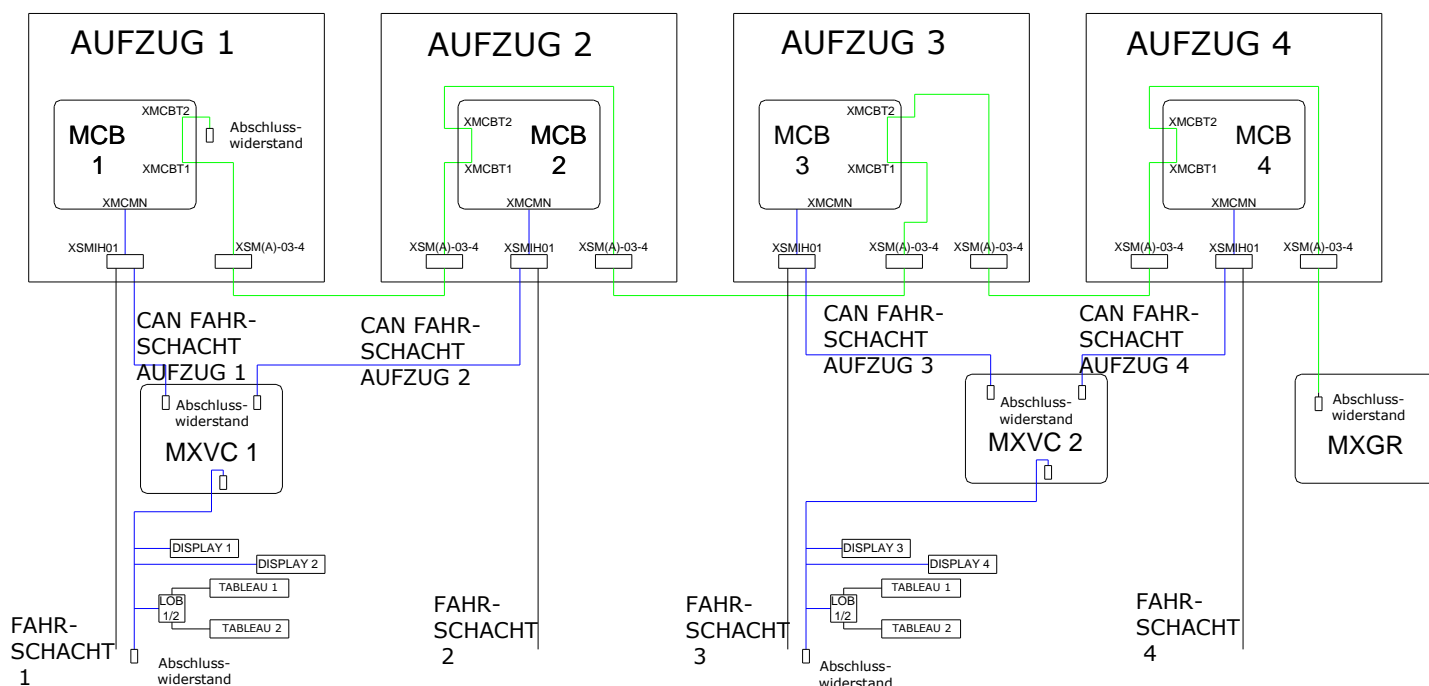
Ansicht der Ladestelle



Draufsicht auf den Fahrstuhl der Gruppe



Konfiguration der elektrischen Verkabelung



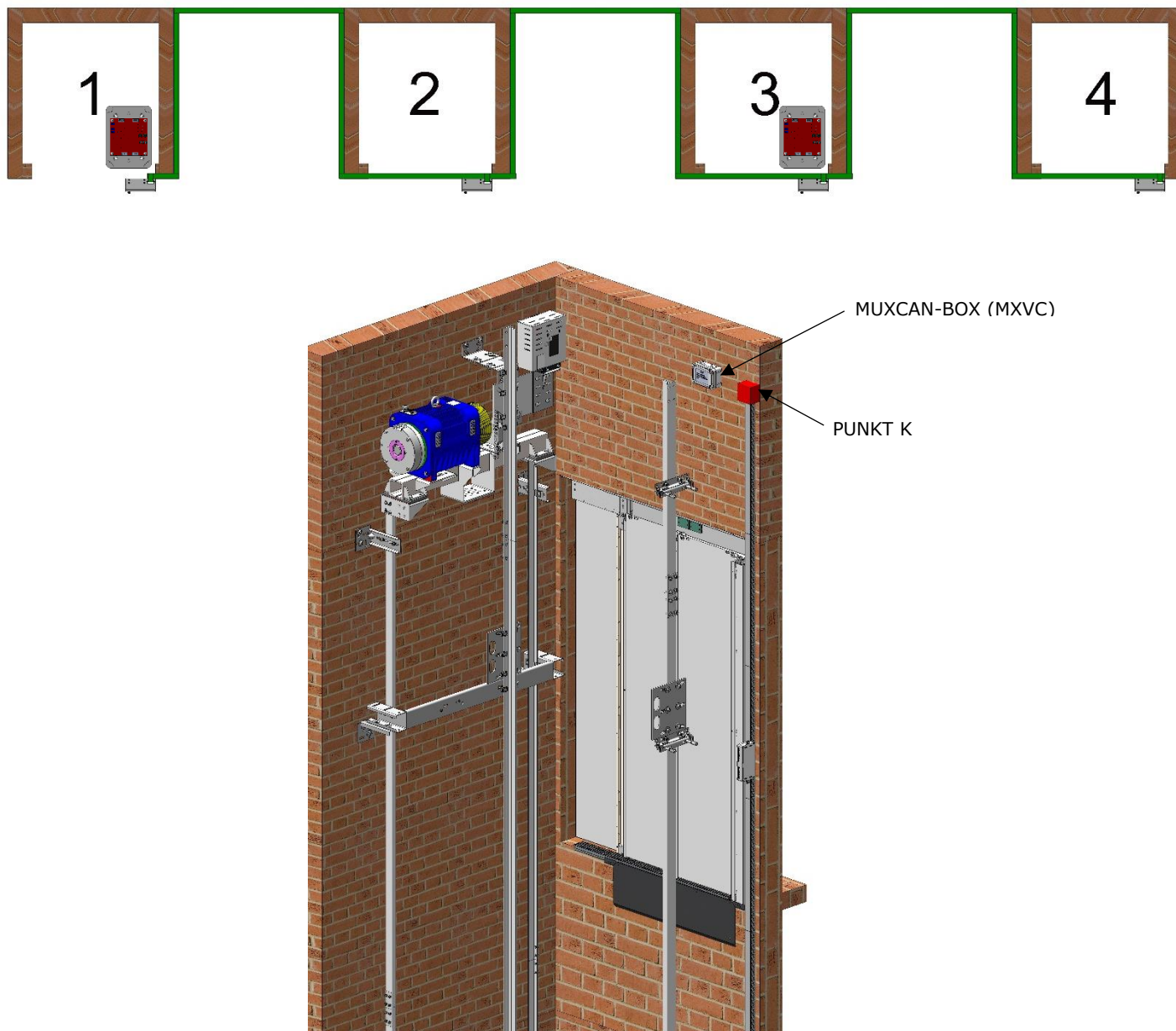
2.1.2. Hauptelement für das gemeinsame Außentableau

Das Hauptelement ist die MUXCAN-Platine Version V1. An diese Platine werden die MCB-Platinen paarweise angeschlossen; von ihr erfolgt die Kommunikation der Fahrstuhlinstallation für den Anschluss der LOB-Platinen und Displays. Im Falle einer Fehlfunktion ist das Außentableau nicht funktionsfähig.

Positionierung der MUXCAN-Box (MXVC)

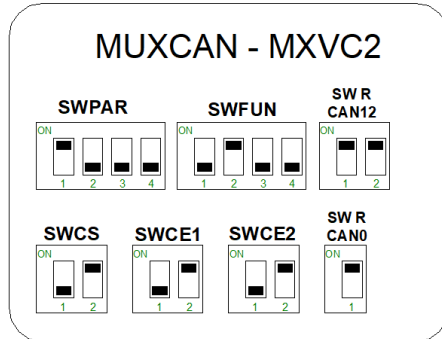
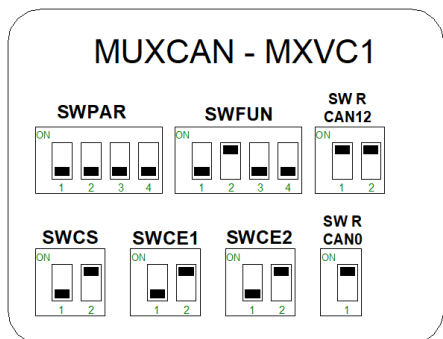
Die MXVC-Platine ist immer neben dem Leitungsführungs kanal des Außentableaus des ersten Aufzugs platziert, welcher das Außentableau teilt.

Mit einer MUXCAN-Platine Version V1.

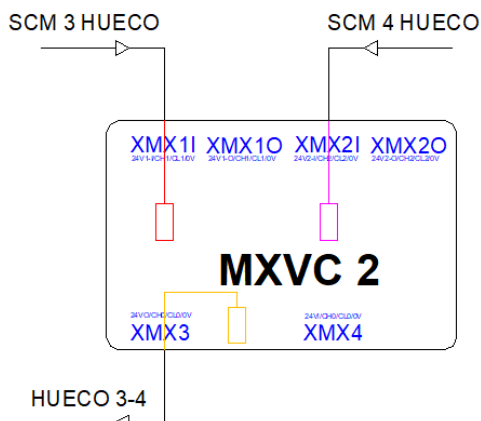
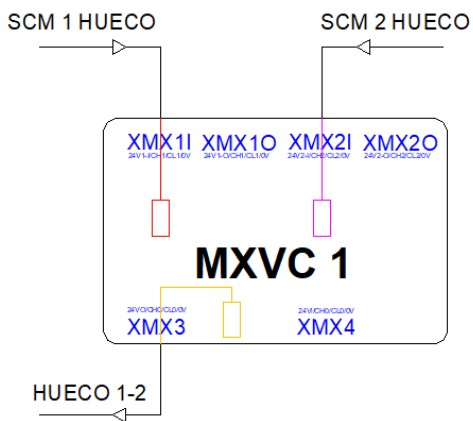


2.1.3. Konfiguration der MUXCAN-Box (MXVC)

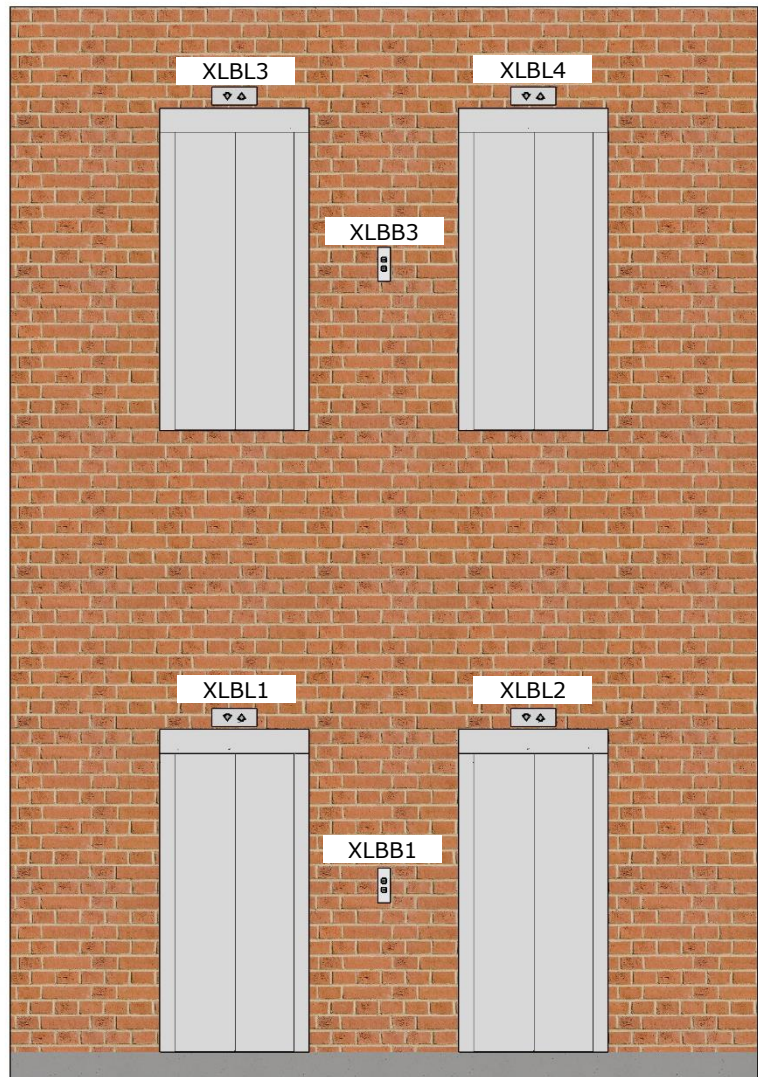
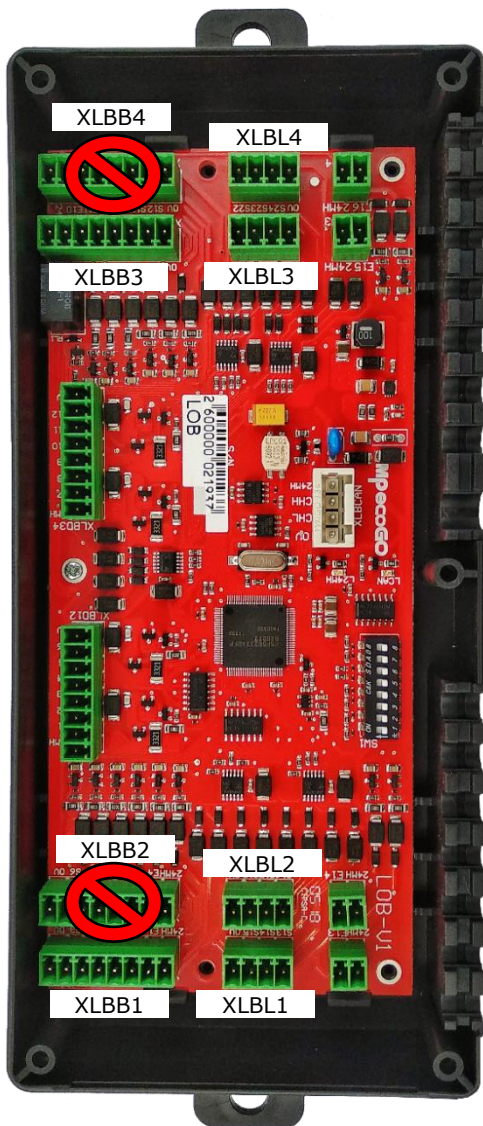
MXVC1 entspricht der MUXCAN-Platine des Außentableaus, das sich zwischen Aufzügen 1 und 2 befindet.
MXVC2 entspricht der MUXCAN-Platine des Außentableaus, das sich zwischen Aufzügen 3 und 4 befindet.



2.1.4. Anschluss der MUXCAN-Box (MXVC)

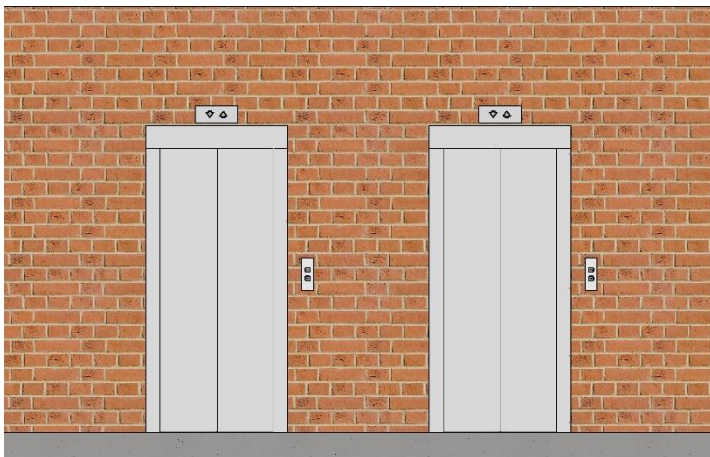


2.1.5. Kabelverteilung für LOB-Box

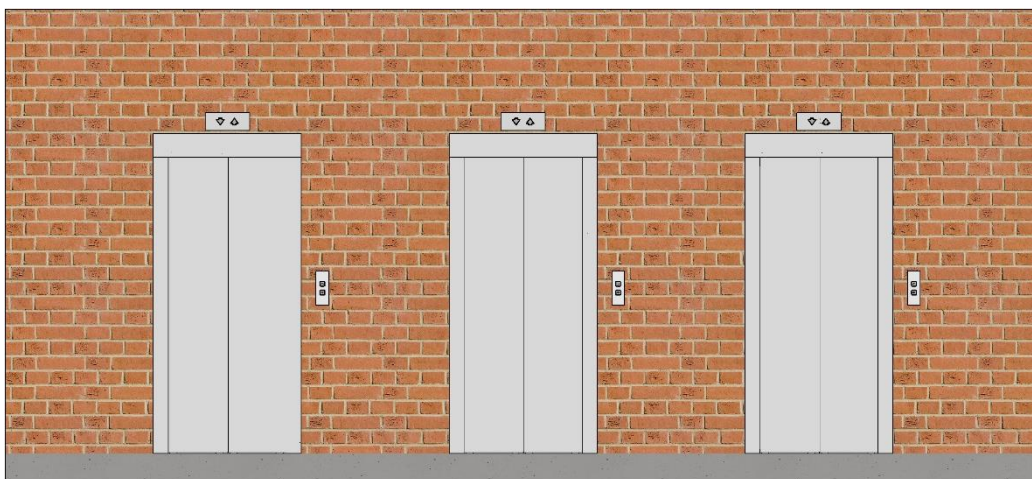


2.2. Individuelles Außentableau (für jeden Aufzug)

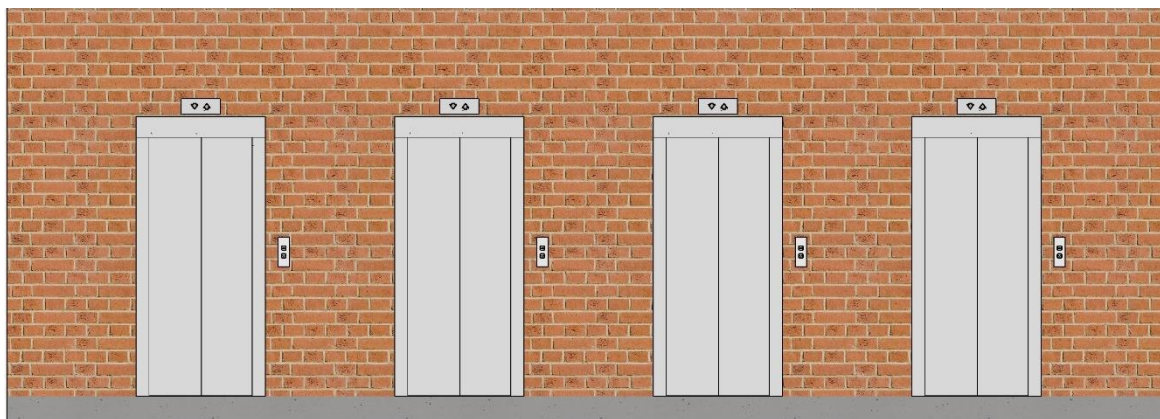
2.2.1. Zwei Aufzugskabinen



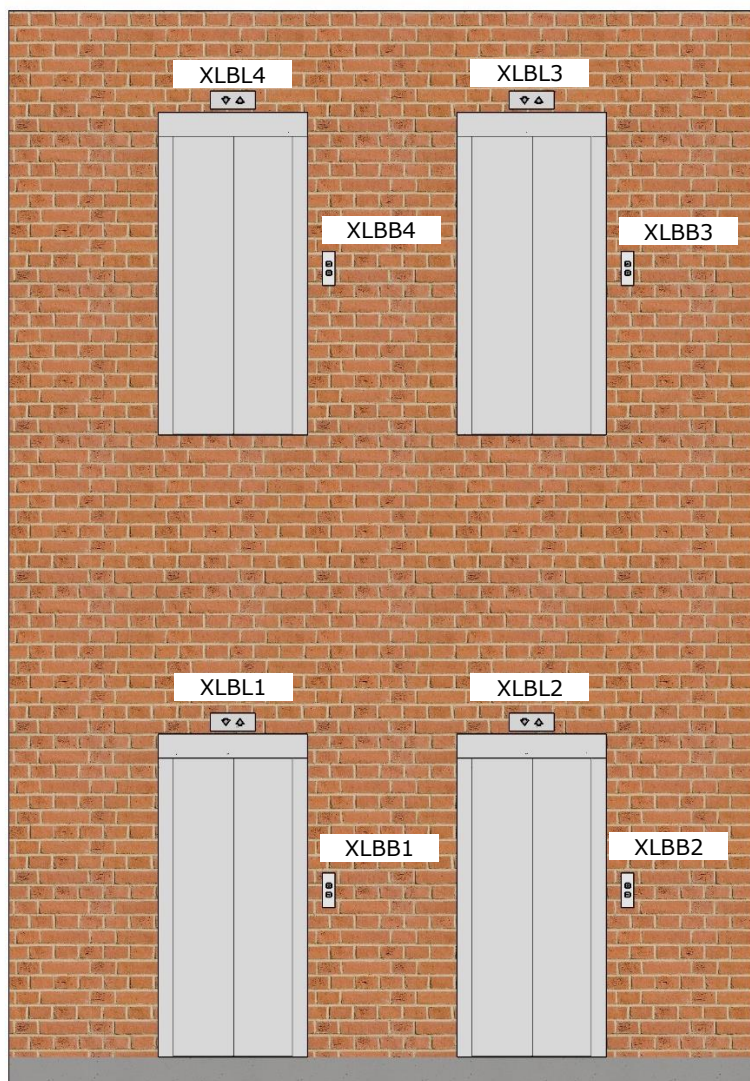
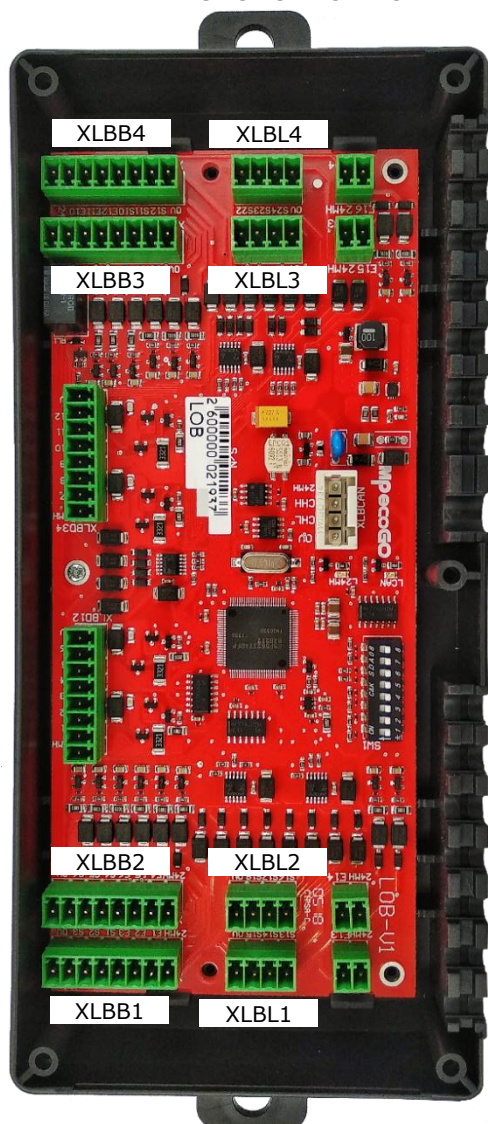
2.2.2. Drei Aufzugskabinen



2.2.3. Vier Aufzugskabinen



KABELVERTEILUNG FÜR LOB-BOX




3. FUNKTIONSWEISE EINER AUFZUGGRUPPE

Die Steuerungen können in so genannte Aufzuggruppen eingeteilt werden, um den Verkehrsbedarf eines Gebäudes koordiniert zu decken. In diesem Fall erfolgt eine alleinige Steuerung der Rufe, da eine Platine für die Zuordnung der nächstgelegenen Rufe für jede Aufzugskabine zuständig ist. Das für die Steuerung der Rufe festgelegte Kriterium lautet: „es bedient der Aufzug, der am nächsten ist“. Dieses Kriterium der Nähe basiert auf der Entfernung und der Verfügbarkeit. Die Rufe werden den nächstgelegenen Aufzügen zugeordnet, sofern diese zur Annahme der Rufe verfügbar sind. Die Zuordnung ist dynamisch, sodass sie sich während der Bewegung des Aufzugs ändern kann.

Ein Aufzug gilt als verfügbar, wenn die Türen geschlossen sind und seine Bewegungsrichtung mit der des zu bedienenden Rufes übereinstimmt.



HAUPTSITZ

 Pabellón MP
Leonardo Da Vinci, 15
Isla de la Cartuja – 41092 Sevilla
SPANIEN

 +34 902 197 277
 elevacion@mpascensores.com



www.mpaufzuege.com